



Presse Call

Ergebnisse Q1 2022

11. Mai 2022

Jochen Klösger, CEO

Marc Heß, CFO

Aareal
YOUR COMPETITIVE ADVANTAGE.

Q1 2022 Kernpunkte

Gute operative Entwicklung in Q1 2022

Freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot gestartet

✓ **Wachstumsstrategie in allen drei Segmenten** trotz herausforderndem geopolitischen und makroökonomischen Umfeld fortgesetzt

✓ **Gutes Quartalsergebnis**; Risikovorsorge für verbliebenes Russland-Exposure der Bank gebildet, deutlicher Anstieg der Erträge

✓ Weiterhin **sehr solide Kapitalposition** trotz signifikantem Portfoliowachstums; erfolgreiche Funding-Aktivitäten

i **Freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot** der Atlantic BidCo gestartet (Angebotsfrist vom 26. April bis 24. Mai 2022)

Q1 2022: Kernpunkte

Erneutes Übernahmeangebot der Atlantic BidCo¹⁾

i

Atlantic BidCo unterstützt die Strategie "Aareal Next Level" vollumfänglich, die Gruppe soll in der bestehenden Zusammensetzung weitergeführt werden

i

Bieterin beabsichtigt die Wachstumsinitiativen im Rahmen der Aareal Next Level-Strategie in allen drei Segmenten des Konzerns zu forcieren.
Geschäftsplan sieht für die kommenden fünf Jahre Personalwachstum in relevanten Bereichen vor

i

Investorenvereinbarung und Angebotsbedingungen bleiben im Vergleich zum ersten Angebot nahezu unverändert; Angebotspreis erhöhte sich auf 33 € pro Aareal Bank Aktie (inkl. 1,60 € Dividende)²⁾, unwiderrufliche Andienungszusagen über ca. 37% der Anteile liegen vor

i

Gemeinsame begründete Stellungnahme von Vorstand und Aufsichtsrat am 6. Mai 2022 veröffentlicht; Angebot wird als fair und angemessen bewertet

i

Angebotsunterlage am 26. April 2022 veröffentlicht, Annahmefrist läuft seit 26. April bis voraussichtlich 24. Mai; zum 10. Mai wurden laut Bekanntmachung der Atlantic BidCo 37,79 % der Aktien angedient³⁾

1) Atlantic BidCo GmbH („Atlantic BidCo“), ein Unternehmen, indirekt gehalten von Fonds, die von Advent International und Centerbridge Partners verwaltet werden, CPP Investment Board Europe S.à.r.l, eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des Canada Pension Plan Investment Board („CPP Investments“) und von Goldman Sachs verwaltete Fonds („Investoren“) veröffentlichten ein neues freiwilliges öffentliches Übernahmeangebot zum Erwerb aller ausstehenden Aktien der Aareal Bank.

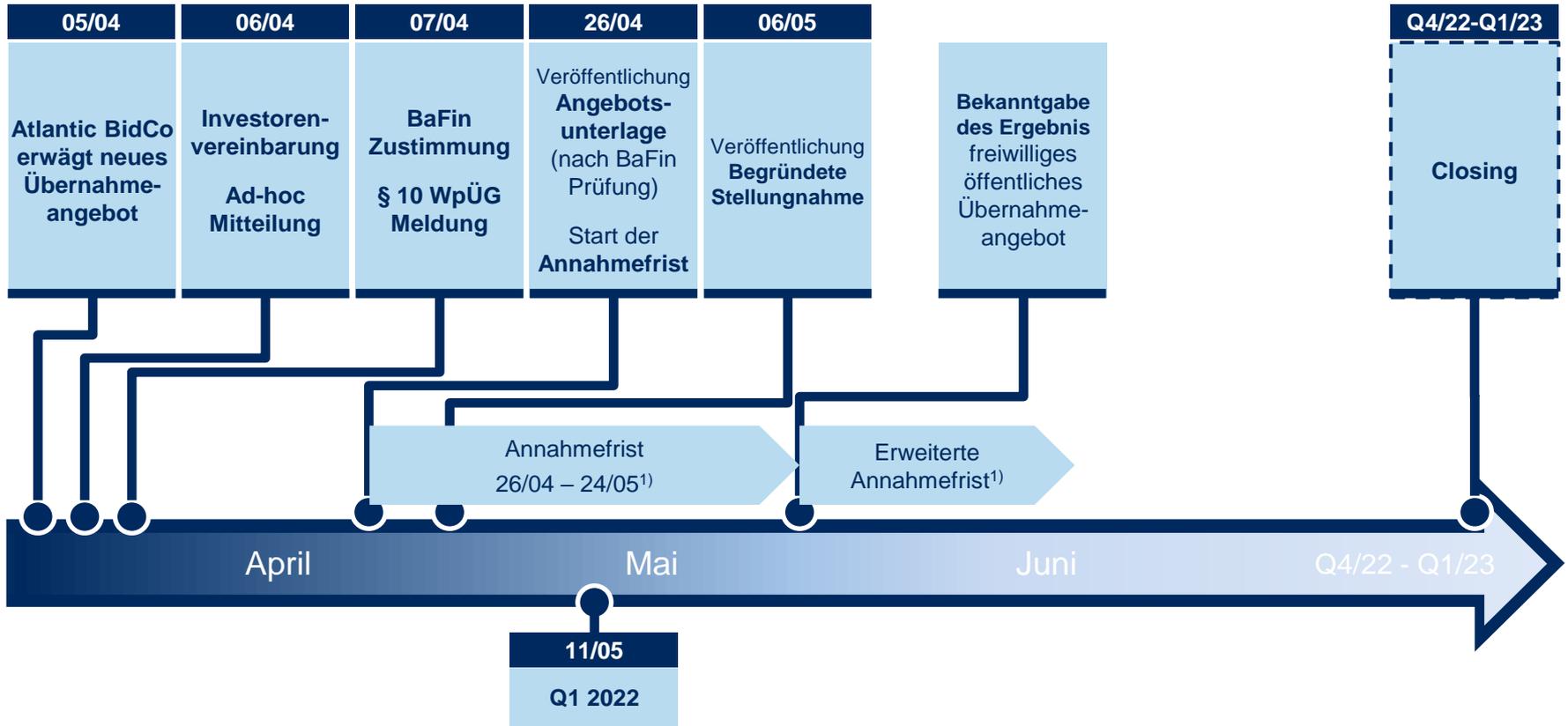
2) Angebotspreis inkl. ursprünglich angekündigter Dividende von 1,60 €; Vorstand und Aufsichtsrat haben beschlossen die ursprünglich für den 18. Mai 2022 geplante ordentliche Hauptversammlung auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

3) https://atlantic-offer.com/download/companies/ma1071/1071_01pflicht/Aarea_Bank_AG_Wasserstandsmeldung_10052022.pdf

Q1 2022 Kernpunkte

Zeitplan im Falle eines erfolgreichen Übernahmeangebots – Closing vorbehaltlich regulatorischer Freigaben

Prozess des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots (schematische Darstellung)



Aareal Bank Events

1) Um zwei Wochen verlängert, wenn Angebot angepasst wird; zusätzliche Annahmefrist von zwei Wochen, wenn die Mindestannahmeschwelle erreicht wird

Q1 2022 Kernpunkte

In allen drei Segmenten kommen die strategischen Wachstumsinitiativen gut voran



Strukturierte Immobilienfinanzierungen

- Nutzen von Marktopportunitäten und Fokus auf attraktive Risiko-/Ertragsprofile, Steigerung des Portfoliovolumens auf 30,8 Mrd. € per Ende März 2022 (12/2021: 30 Mrd. €)
- Das Neugeschäft erreichte mit 3,3 Mrd. € höchsten Stand seit Q4 2018

Banking & Digital Solutions

- Erweiterung des Produktangebotes und Erschließung neuer Markt- und Kundengruppen durch Übernahme FinTech CollectAI
- Breiteres Leistungsspektrum in der Endkundenkommunikation durch KI-Lösungen für interaktive Rechnungen und intelligentes Mahnwesen
- Einlagenvolumen signifikant erhöht

Aareon

- Umsatzerlöse weiter gesteigert
- Intensivierung Partnerschaft mit niederländischem PropTech OSRE B. V. durch Erhöhung der Anteile auf 51%, dadurch Ausbau der Präsenz im niederländischen Markt im Rahmen der internationalen Wachstumsstrategie



Trotz der zusätzlichen Risikovorsorge für Russland weisen wir dank einer sehr starken Ertragsentwicklung ein deutlich positives Quartalsergebnis aus. Wir setzen unsere Strategie weiter konsequent um, ohne die geopolitischen Risiken aus den Augen zu verlieren.“

Konzernergebnis

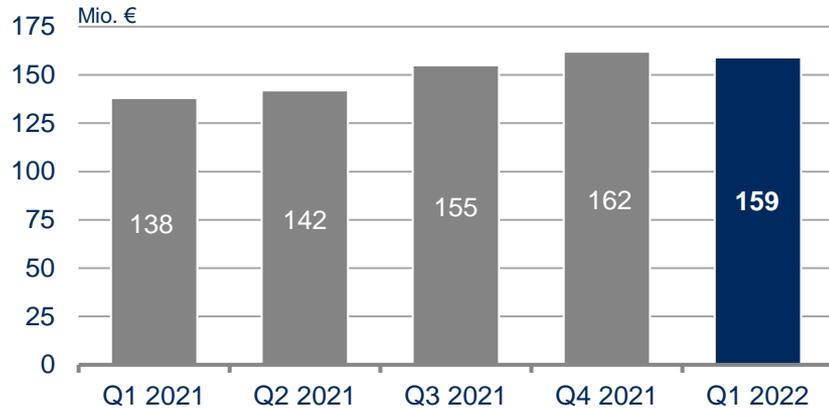
Gutes Quartalsergebnis, Risikovorsorge für verbliebenes Russland-Exposure; deutlicher Anstieg der Erträge

Mio. €	Q1 2021	Q2 2021	Q3 2021	Q4 2021	Q1 2022	Anmerkungen
Zinsüberschuss	138	142	155	162	159	Deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr – dank weiteren Portfoliowachstums und guter Margen
Risikovorsorge	7	33	39	54	49	Nettoauflösung von Risikovorsorge aufgrund der weiteren Normalisierung des pandemischen Umfelds; kompensiert durch zusätzliche Risikovorsorge für das verbliebene Russland-Exposure
Provisionsüberschuss	59	59	56	71	64	Anstieg gegenüber Vorjahr hauptsächlich durch Aareon
Abgangsergebnis	0	8	7	8	9	Positive Effekte aus vorzeitigen Kreditrückzahlungen
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl und Hedge-Ergebnis	-4	-2	-5	-24	2	
Verwaltungsaufwand	150	118	125	135	153	Leicht über Q1 2021, reflektiert Aareon-Wachstum
<i>Sonstige</i>	-4	-15	1	4	-2	
Betriebsergebnis (EBT)	32	41	50	32	30	Gutes Quartalsergebnis, Risikovorsorge für verbliebenes Russland-Exposure; deutlicher Anstieg der Erträge
Ertragsteuern	11	29	27	20	11	Erwartete Steuerquote von ~36 % für das Geschäftsjahr
Nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnendes Konzernergebnis	1	1	0	-1	1	
AT1	4	3	3	4	3	
Stammaktionären zugeordnetes Konzernergebnis	16	8	20	9	15	
Ergebnis je Aktie (in €)	0,27	0,13	0,33	0,16	0,25	

Zinsüberschuss / Provisionsüberschuss

Deutlicher Ertragszuwachs gegenüber dem Vorjahr

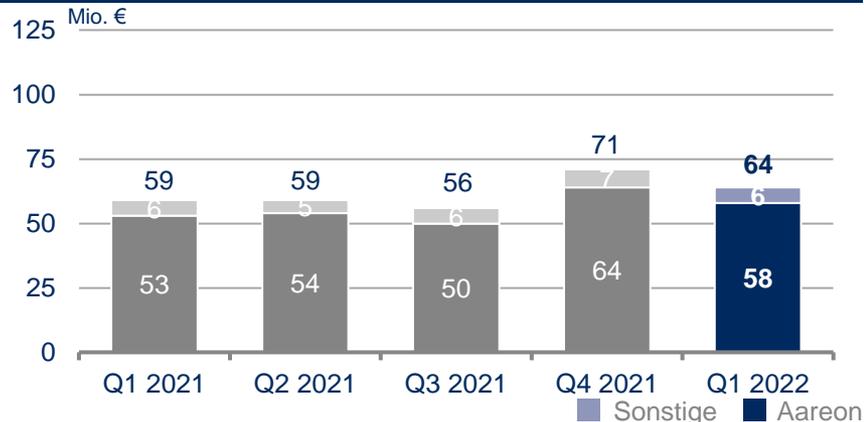
Zinsüberschuss



Deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr – dank weiterem Portfoliowachstum und guten Margen

- Zinsüberschuss plus 15 % ggü. Vj.
- Starkes Neugeschäft mit guten Margen über Planung – Marktchancen genutzt
- Weiteres Portfoliowachstum wie geplant
- Erfolgreiche Refinanzierung
- TLTRO-Beitrag von 7 Mio. € (Q1 2021: 5 Mio. € / Q4 2021: 7 Mio. €)

Provisionsüberschuss



Entwicklung gegenüber dem Vorjahr hauptsächlich durch Aareon getrieben

- M&A-Aktivitäten 2021
- Höhere Durchdringung digitaler Produkte
- Verlagerung von Lizenzmodell zu SaaS/Subskriptionsmodell

Verwaltungsaufwand / Risikovorsorge

VWA reflektiert Wachstum der Aareon – Risikovorsorge für verbliebenes Russland-Exposure durch Nettoauflösung teilweise kompensiert

Verwaltungsaufwand



Leicht über Q1 2021, reflektiert Aareon-Wachstum

Bank:

- Weitgehend stabil
- Mittelfristige Ziel-CIR von <40 % im SPF-Segment¹⁾ bereits in Q1 erreicht

Aareon:

- Zuwachs hauptsächlich auf M&A-Aktivitäten 2021 zurückzuführen

Risikovorsorge



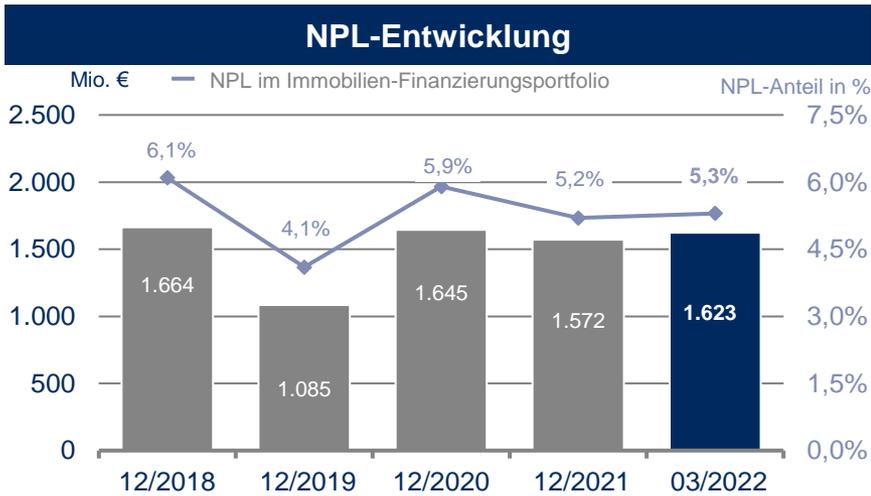
Nettoauflösung von Risikovorsorge aufgrund der weiteren Normalisierung des pandemischen Umfelds – kompensiert durch zusätzliche Risikovorsorge für das verbliebene Russland-Exposure

- Nettoauflösung von 12 Mio. €
- 61 Mio. € für das verbliebene Russland-Exposure

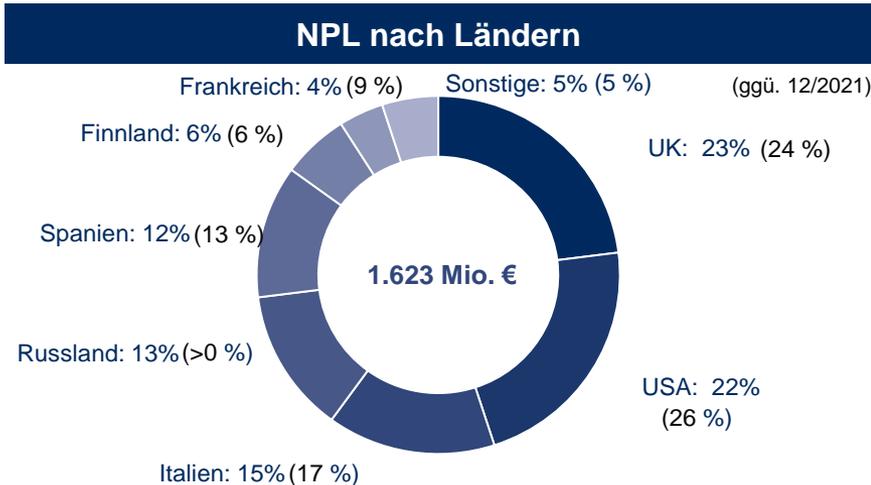
1) Segment Strukturierte Immobilienfinanzierungen: Bankenabgabe und Beiträge zum Einlagensicherungsfonds sind branchenüblich nicht beinhaltet.

Notleidende Engagements (NPL)

Grundsätzlich positive Entwicklung durch Russland-Exposure belastet



- Gesamt-NPL-Volumen aufgrund des als notleidend eingestuft, verbliebenen Russland-Exposures (~200 Mio. €) leicht erhöht
- NPL-Volumina in Frankreich, Italien und den USA abgebaut
- Höheres Volumen bei Büros (Russland); Erholung bei Hotels zeichnet sich allmählich ab

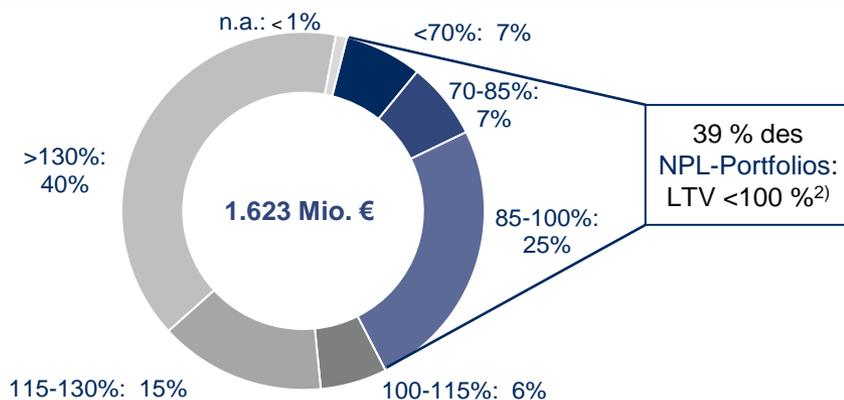


Notleidende Engagements (NPL)

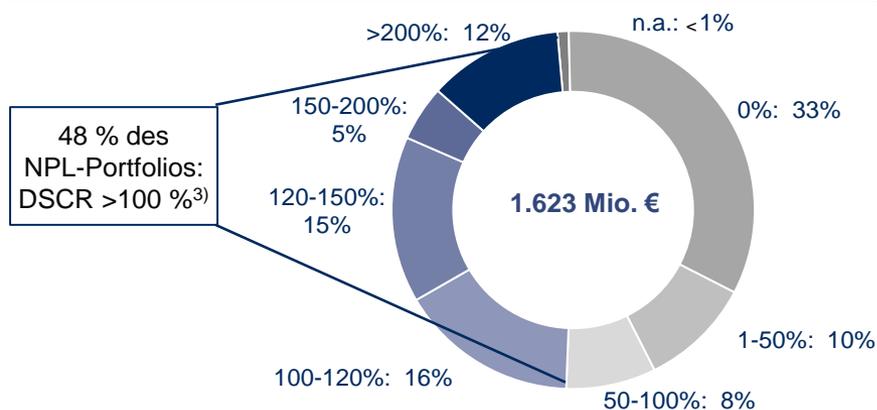
Deep Dive

- NPL-Klassifizierung hängt von unterschiedlichen Triggerfaktoren ab (wie z.B. Rückstände, NOI, DSCR, LTVs, Renditen, Preise, Vermarktungsfähigkeit, ...)
 - NPL-Klassifizierung kann auch ohne nominale Verluste ausgelöst werden, wenn vertraglich vereinbarte Zahlungen nicht oder potentiell nicht im Rahmen der Vereinbarung geleistet werden (Fristen/Beträge).
 - Aktuelles NPL-Portfolio:
 - 39 % des NPL-Portfolios mit LTV <100%
 - 48 % des NPL-Portfolios mit DSCR >100%¹⁾
- ➔ Nur 22% des NPL-Portfolios mit LTV >100% und DSCR <100 %
- ➔ Erheblicher Anteil des NPL-Portfolios weist ordentliche Risikoparameter auf

LTV-Verteilung



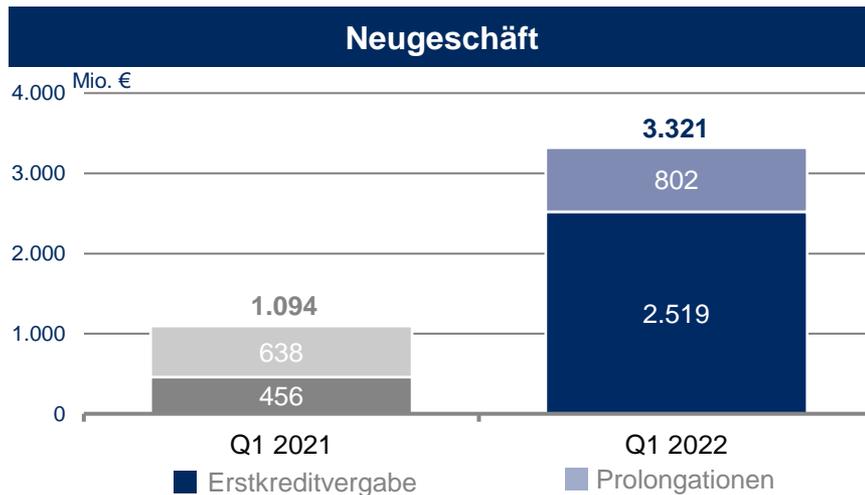
DSCR-Verteilung



1) Im Gesamtjahr 2021 wurden Zinszahlungen für mehr als 70% des NPL-Portfolios geleistet
2) Auf Basis aktueller Marktwerte
3) Ausschließlich auf Basis der Ertragsfähigkeit des Objekts (ohne Unterstützung durch Sponsoren)

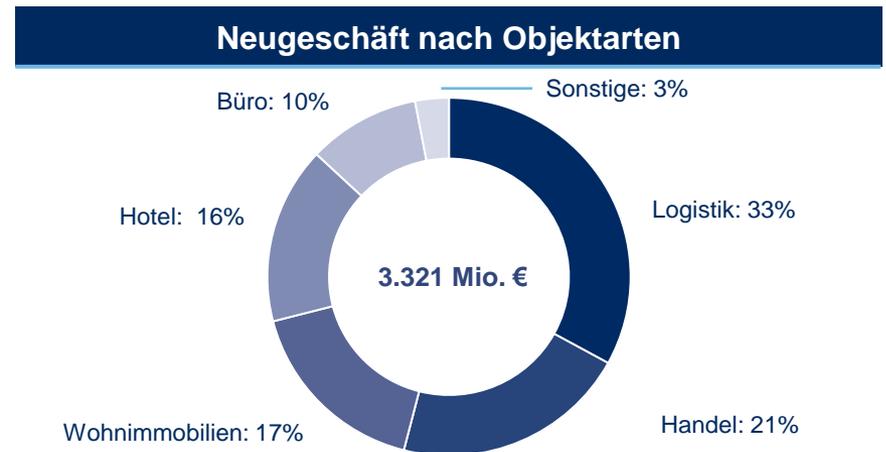
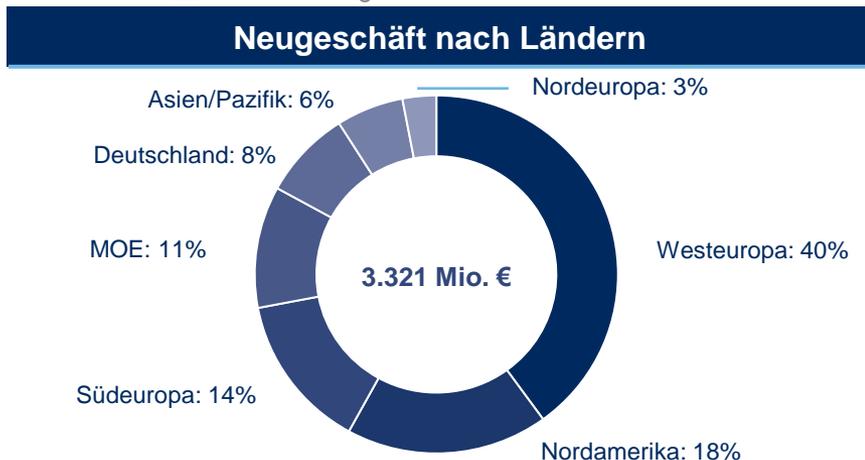
Segment: Strukturierte Immobilienfinanzierungen

Starkes Neugeschäft mit Fokus auf Logistik



Neugeschäft mit 3,3 Mrd. € gegenüber Q1 2021 verdreifacht

- Starkes Neugeschäft mit Fokus auf Logistik
- Gute Durchschnittsmarge von ~220 BP (Plan für GJ 2022: ~205 BP)¹⁾
- Konservativer Ø-LTV von 57%
- Vergabe von weiteren grünen Krediten gemäß „Green Finance Framework“

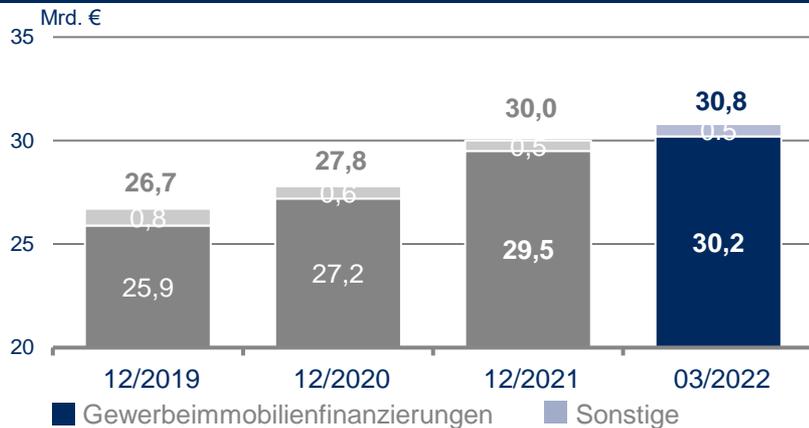


1) Vor Währungseffekten

Segment: Strukturierte Immobilienfinanzierungen

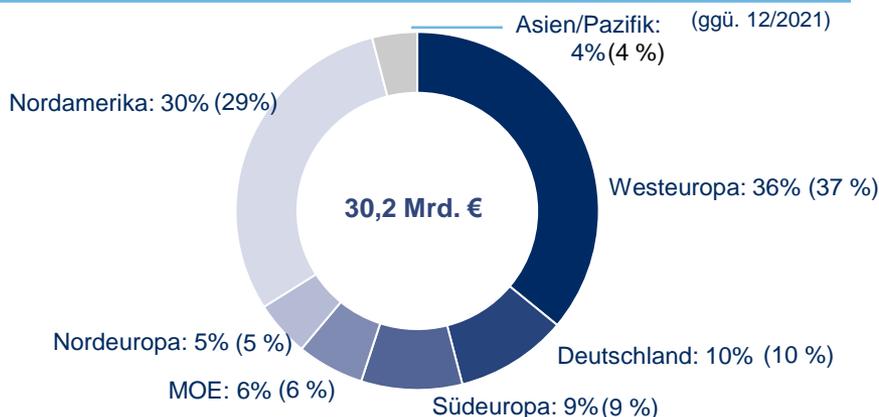
Weiteres Portfoliowachstum in Q1 wie geplant

Entwicklung des REF-Portfolios

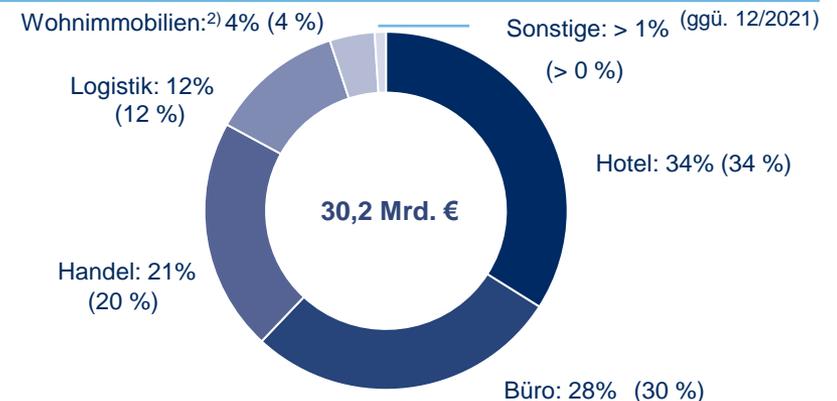


- REF-Portfolio weiter ausgeweitet durch Nutzen von Marktchancen und Fokus auf attraktive Risiko-/Ertragsprofile
- Diversifizierung nach Ländern und Objektarten beibehalten, zunehmende Bedeutung von Logistikfinanzierungen sowie Portfoliotransaktionen zur Risikominderung durch Überkreuz-Besicherung
- Wachsender Anteil von grünen Krediten gemäß Green-Finance-Framework – insgesamt ~670 Mio. € (Q1 2022: ~240 Mio. €)

CREF-Portfolio nach Regionen



CREF-Portfolio nach Objektarten



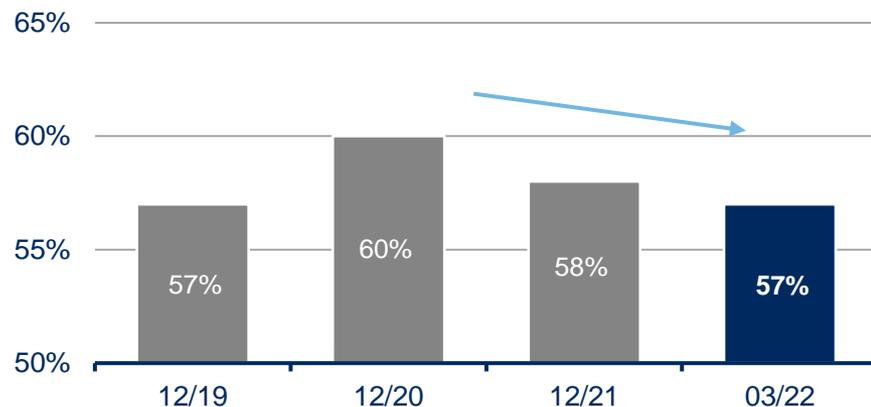
1) Nur performing CREF-Portfolio

2) inkl. Studierendenunterkünfte

Segment: Strukturierte Immobilienfinanzierungen

Weitere Verbesserung von KPIs bei abklingender Covid-19-Pandemie, Portfolio-LTV insgesamt wieder auf Vorkrisenniveau

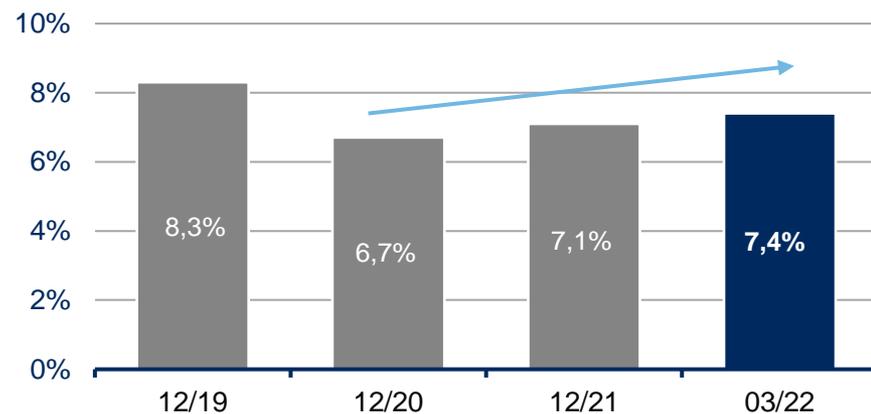
LTV-Entwicklung¹⁾



LTV insgesamt rückläufig, dank Verbesserungen im Hotel- und Einzelhandelssegment

- Verbesserung bei Hotels auf 59 % (12/2020: 62 %)
- Verbesserung bei Einzelhandelsobjekten auf 58 % (12/2020: 61 %)

YoD-Entwicklung¹⁾



YoD steigen insgesamt, dank Verbesserungen im Hotel- und Einzelhandelssegment

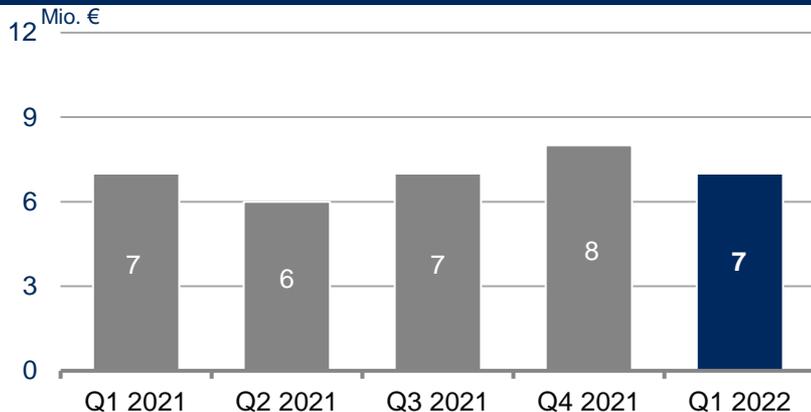
- Verbesserung bei Hotels auf 5,9 % (12/2020: 3,0 %)
- Verbesserung bei Einzelhandelsobjekten auf 9,5 % (12/2020: 8,8 %)

1) Nur performing CREF-Portfolio

Segment: Banking & Digital Solutions

Weiteres Wachstum beim Einlagenvolumen

Provisionsüberschuss

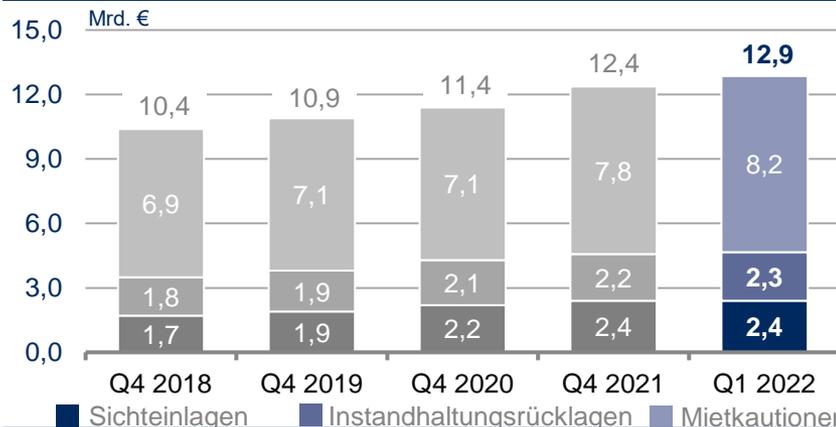


Provisionsüberschuss im Vorjahresvergleich stabil

Übernahme von CollectAI unterstützt weiteres Umsatzwachstum

- Durch KI-gestützte Lösungen für interaktive Rechnungen und intelligentes Mahnwesen
- Erweitern des Produkt- und Serviceangebots durch neue Funktionalitäten in der Endkundenkommunikation
- Möglichkeit der Erschließung neuer Markt- und Kundengruppen sowie weiteres Wachstum bei Bestandskunden aus der Wohnungswirtschaft und benachbarten Industrien

Einlagen nach Art



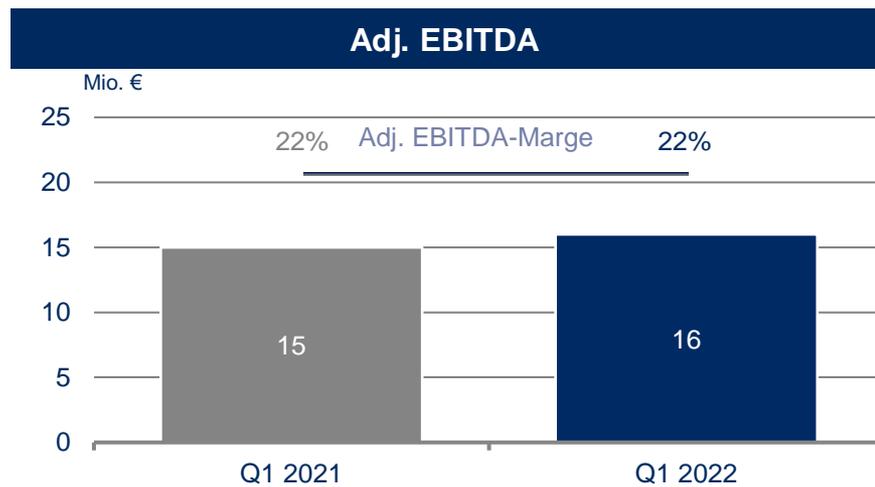
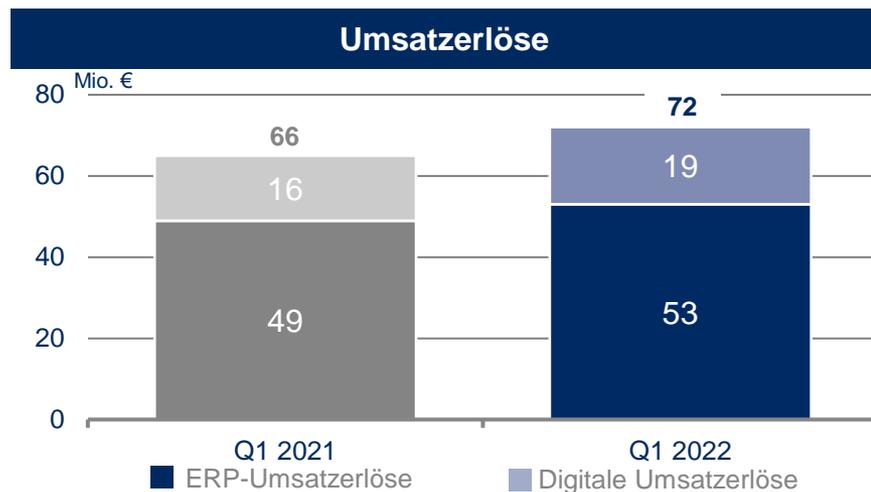
Einlagenvolumen weiter gestiegen – über Zielniveau

- Beständiger Zuwachs auch bei besonders stabilen Einlagen
- Anstieg unterstützt Wachstum des CREF-Portfolios
- Einlagen als wichtige, krisenbeständige Refinanzierungsquelle, aufgrund der ESF¹⁾-Reform begrenzte Abflüsse bis Jahresultimo erwartet

1) ESF: Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V.

Segment: Aareon

M&A on track, fortgesetzte Umstellung auf SaaS/Subskriptionsmodell



Hinweis: Abweichungen aufgrund von Rundungsdifferenzen

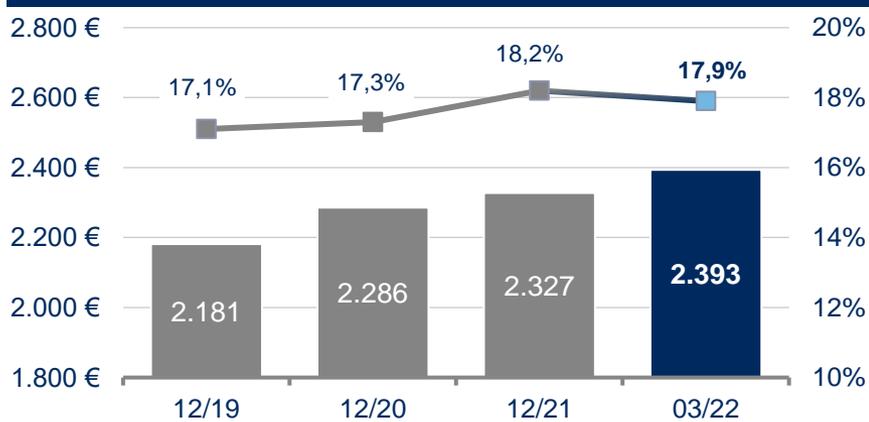
1) PS (Professional Services) = Consulting-Geschäft

- Umstellung des Erlösmodells von Lizenzen auf SaaS/ Subskriptionen bildet die Basis für hohen Anteil an wiederkehrenden Umsatzerlösen (>70 %)
- Umsatzerlöse steigen um 6 Mio. € auf 72 Mio. € (+9% ggü. Vj.); PS weiterhin herausfordernd
 - Digitale Umsätze exkl. PS plus 20% ggü. Vj. (inkl. PS¹) plus 15%
 - ERP-Umsatz exkl. PS plus 9% ggü. Vj. (inkl. PS¹) plus 8%
- Adj. EBITDA steigt um 1 Mio. € auf 16 Mio. € (+7% ggü. Vj.) – Adj. EBITDA-Marge aufgrund der erwähnten Umstellung des Erlösmodells stabil
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit OSRE (NL) – Aareon erhöhte Beteiligung (>50%), weiteres Cross-Selling-Potenzial
- Attraktive M&A-Pipeline; Hunting-Line auf 350 Mio. € erhöht

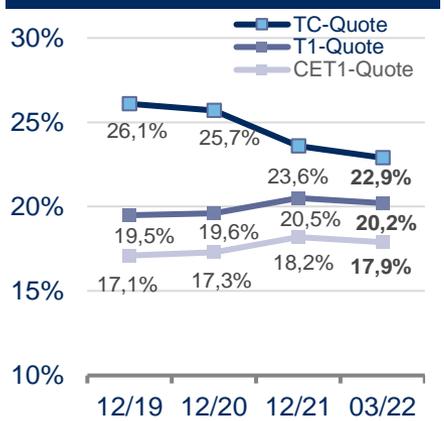
Kapital

Sehr solide Kapitalposition trotz signifikantem Portfoliowachstums

Entwicklung B4 (phase-in)¹⁾ CET1 Kapital / Quote



B4 (phase-in) Kapitalquoten



B4 (phase-in) RWA



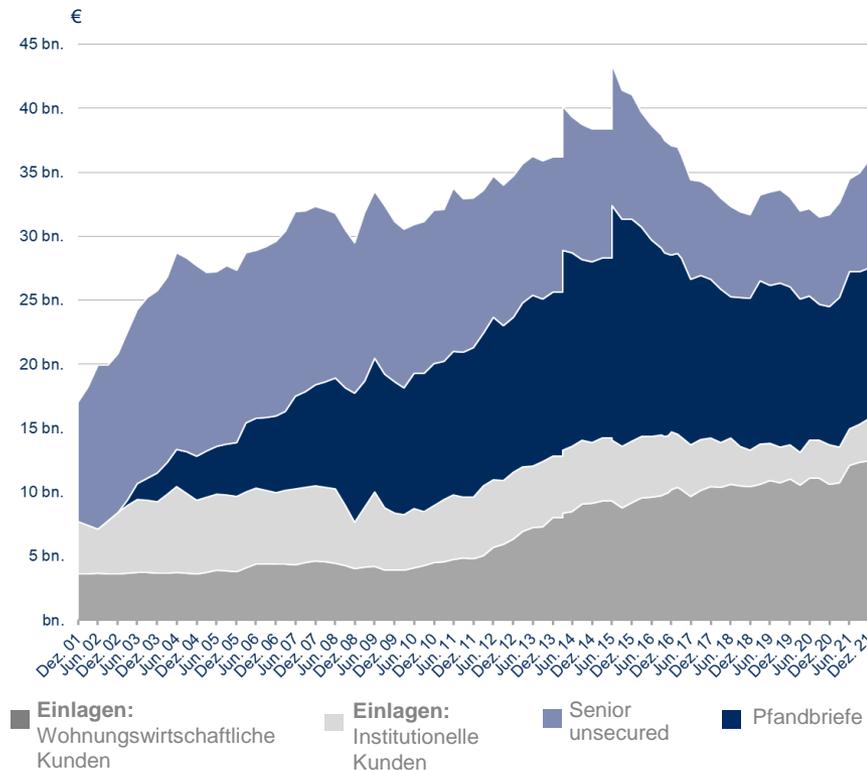
- Sehr solide Kapitalquoten in der Covid-19 Krise und trotz anhaltendem Portfoliowachstum
- Moderater Rückgang der CET1-Quote (B4 phase-in) in Q1 insbesondere aufgrund RWA-Anstieg durch starkes Neugeschäft; teilweise noch ausstehende Sicherheitenanrechnung
- CET1-Anstieg hauptsächlich getrieben von weiterem Rückgang der Pensionsverpflichtungen
- Ursprünglich angekündigte Dividendenzahlung (1,60 € pro Aktie) vollständig vom CET1-Kapital abgezogen
- Solide T1-Leverage ratio von 5,3%²⁾ trotz TLTRO-Teilnahme und Portfoliowachstum
- Verbleibende regulatorische Unsicherheiten (Modelle, ICAAP, ILAAP, B4, etc.)

1) Zugrunde liegende RWA-Schätzung auf Basis der aktuellen CRR zuzüglich der Anforderungen des revised AIRBA für das gewerbliche Immobilienkreditgeschäft basierend auf der Entwurfsfassung zur europäischen Umsetzung von Basel IV der Europäischen Kommission (KOM) vom 27. Oktober 2021. Dabei wird ein Sicherheitspuffer (Beibehaltung des Skalierungsfaktors 1,06 in den AIRBA-Risikogewichten; Beibehaltung Risikogewicht 370 % innerhalb der IRBA-Forderungsklasse Beteiligungen) für Unsicherheiten in Bezug auf den künftigen finalen Regelungstext der CRR III sowie die Umsetzung weiterer regulatorischer Anforderungen (wie die EBA Requirements für interne Säule 1-Modelle) berücksichtigt. Mit Inkrafttreten von Basel IV am 1. Januar 2025 erfolgt die RWA-Ermittlung auf Basis der dann finalisierten europäischen Vorgaben und unter Berücksichtigung eines „higher of“-Ansatzes zwischen dem revised AIRBA und dem revised KSA phase-in Output-Floor. Die SREP-Empfehlungen zum NPL-Bestand und die NPL-Guidelines der EZB für die aufsichtsrechtliche Kapitaldeckung neuer NPLs sowie ein zusätzlich freiwilliger und vorsorglicher Kapitalabzug für regulatorische Unsicherheiten aus EZB-Prüfungen wurden berücksichtigt.

2) vorläufig

Funding & Liquidität

Diversifizierte Refinanzierungsquellen und Distributionskanäle



- Nachhaltige und starke Einlagenbasis aus der Wohnungswirtschaft ist Teil unseres gut diversifizierten Refinanzierungsmixes
- Erfolgreiche, langfristige Kapitalmarkttransaktionen in Höhe von ~2,4 Mrd. € in Q1 2022 und im April:
 - 750 Mio. € Pfandbrief-Benchmark (8J)
 - 500 Mio. € Senior Preferred Inaugural Green Benchmark (6J)
 - 750 Mio. € Pfandbrief-Benchmark (7J)
- Aufgrund höherem Zinsumfeld wieder verstärkte Nachfrage nach Privatplatzierungen:
 - 300 Mio. € Senior unsecured und
 - 100 Mio. € HypothekenspfandbriefePrivatplatzierungen mit mittleren bis langfristigen Laufzeiten
- Anhaltende Nachfrage nach grünen und konventionellen ECPs in EUR, USD und GBP in einem Gesamtvolumen von ~ 400 Mio. €
- Liquiditätskennziffern deutlich übererfüllt:
 - NSFR > 100%
 - LCR >> 100%

Ausblick 2022

Konzern	Kennzahl	2021	Ausblick 2022
	<ul style="list-style-type: none"> Zinsüberschuss Provisionsüberschuss Risikovorsorge¹⁾ Verwaltungsaufwand 	597 Mio. € 245 Mio. € 169 Mio. € 528 Mio. €	600 – 630 Mio. € 270 – 290 Mio. € 140 – 180 Mio. € (inkl. ~60 Mio. € RUS) 540 – 570 Mio. €
	<ul style="list-style-type: none"> Konzernbetriebsergebnis Nettoergebnis²⁾ Ergebnis je Aktie (EPS) 	155 Mio. € 53 Mio. € 0,89 €	210 - 250 Mio. € (unteres Ende) 120 - 150 Mio. € ³⁾ (unteres Ende) 2,00 – 2,50 € ³⁾ (unteres Ende)
Ausblick 2022: Abhängig von externen Unsicherheiten und möglichen Kosten bei erfolgreichem Übernahmeangebot			

Segmente	Kennzahl	2021	Ausblick 2022
	Strukturierte Immobilienfinanzierungen <ul style="list-style-type: none"> REF Portfolio Neugeschäft 	30,0 Mrd. € 8,5 Mrd. €	~31 Mrd. € ⁴⁾ 7 - 8 Mrd. €
	Banking & Digital Solutions <ul style="list-style-type: none"> Einlagenvolumen Provisionsüberschuss 	12,4 Mrd. € 28 Mio. €	~12 Mrd. € ~13% CAGR (2020-2023)
Aareon <ul style="list-style-type: none"> Umsatzerlöse Adj. EBITDA 	269 Mio. € 67 Mio. €	305 – 325 Mio. € 73 - 78 Mio. €	

1) Inkl. Bewertungsanpassungen aus NPL's, ausgewiesen im Ergebnis fvpl

2) Stammaktionären zugeordnetes Konzernergebnis

3) Basierend auf erwarteter GJ-Steuerquote von ~36%

4) Vorbehaltlich Währungsentwicklungen



Wir haben operativ ein starkes erstes Quartal abgeliefert, unsere Wachstumsinitiativen tragen Früchte.

Wir haben bereits Vorsorge für unser verbliebenes Russland-Exposure getroffen. Ob und inwieweit die indirekten Auswirkungen der Krise auf Konjunktur und Märkte uns treffen werden, ist derzeit schwer abschätzbar.

Wir werden unsere Wachstumsstrategie weiter konsequent umsetzen.

Konzernergebnis Q1 2022

Anhang

Aareal

Gewinn- und Verlustrechnung des ersten Quartals 2022 (nach IFRS)

	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021	Veränderung
	Mio. €	Mio. €	%
Zinsüberschuss	159	138	15
Risikovorsorge	49	7	600
Provisionsüberschuss	64	59	8
Abgangsergebnis	9	0	
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	6	-1	-700
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-4	-3	33
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen	0	0	
Verwaltungsaufwand	153	150	2
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-2	-4	-50
Betriebsergebnis	30	32	-6
Ertragsteuern	11	11	0
Konzernergebnis	19	21	-10
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	1	1	0
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	18	20	-10
Ergebnis je Aktie (EoS)			
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis ¹⁾	18	20	-10
davon Stammaktionären zugeordnet	15	16	-6
davon AT1-Investoren zugeordnet	3	4	-25
Ergebnis je Stammaktie (€) ²⁾	0,25	0,27	-7
Ergebnis je AT1-Anteil (€) ³⁾	0,03	0,04	-25

¹⁾ Ergebniszuordnung unter der Annahme einer zeitanteiligen Abgrenzung der Nettoverzinsung der AT1-Anleihe

²⁾ Das Ergebnis je Stammaktie errechnet sich, indem das den Stammaktionären der Aareal Bank AG zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Stammaktien (59.857.221 Stück) dividiert wird. Das Ergebnis je Stammaktie (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je Stammaktie.

³⁾ Das Ergebnis je AT1-Anteil errechnet sich, indem das den AT1-Investoren zugeordnete Ergebnis durch den gewichteten Durchschnitt der im Geschäftsjahr ausstehenden Anteile bezogen auf 3 € (rechnerisch 100.000.000 Anteile) dividiert wird. Das Ergebnis je AT1-Anteil (unverwässert) entspricht dem (verwässerten) Ergebnis je AT1-Anteil.

Segmentergebnisse des ersten Quartals 2022 (nach IFRS)

	Strukturierte Immobilienfinanzierungen		Banking & Digital Solutions		Aareon		Konsolidierung / Überleitung		Aareal Bank Konzern	
	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021	01.01.-31.03.2022	01.01.-31.03.2021
Mio. €										
Zinsüberschuss	150	127	12	11	-3	0	0	0	159	138
Risikovorsorge	49	7	0		0	0			49	7
Provisionsüberschuss	2	2	7	7	58	53	-3	-3	64	59
Abgangsergebnis	9	0							9	0
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	6	-1							6	-1
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen	-4	-3							-4	-3
Ergebnis aus at equity bewerteten Unternehmen			0		0	0			0	0
Verwaltungsaufwand	85	84	18	19	53	50	-3	-3	153	150
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-3	-5	0	0	1	1	0	0	-2	-4
Betriebsergebnis	26	29	1	-1	3	4	0	0	30	32
Ertragsteuern	10	10	0	0	1	1			11	11
Konzernergebnis	16	19	1	-1	2	3	0	0	19	21
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	0	0	0	0	1	1			1	1
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	16	19	1	-1	1	2	0	0	18	20

Segmentenergebnis im Quartalsvergleich

Mio. €	Strukturierte Immobilienfinanzierungen					Banking & Digital Solutions					Aareon					Konsolidierung / Überleitung					Aareal Bank Konzern				
	Q1	Q4	Q3	Q2	Q1	Q1	Q4	Q3	Q2	Q1	Q1	Q4	Q3	Q2	Q1	Q1	Q4	Q3	Q2	Q1	Q1	Q4	Q3	Q2	Q1
	2022	2021	2021	2021	2021	2022	2021	2021	2021	2021	2022	2021	2021	2021	2021	2022	2021	2021	2021	2021	2022	2021	2021	2021	2021
Zinsüberschuss	150	154	146	133	127	12	10	11	11	11	-3	-2	-2	-2	0	0	0	0	0	0	159	162	155	142	138
Risikovorsorge	49	54	39	33	7	0					0	0	0	0	0						49	54	39	33	7
Provisionsüberschuss	2	2	2	2	2	7	8	7	6	7	58	64	50	54	53	-3	-3	-3	-3	-3	64	71	56	59	59
Abgangsergebnis	9	8	7	8	0																9	8	7	8	0
Ergebnis aus Finanzinstrumenten fvpl	6	-23	-3	-3	-1		0														6	-23	-3	-3	-1
Ergebnis aus Sicherungszusammenhängen Unternehmen	-4	-1	-2	1	-3				-1		0	-1	0	0	0						0	-1	0	-1	0
Verwaltungsaufwand	85	63	59	50	84	18	20	17	17	19	53	55	52	54	50	-3	-3	-3	-3	-3	153	135	125	118	150
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-3	8	-1	-15	-5	0	-1	0	0	0	1	-2	2	1	1	0	0	0	0	0	-2	5	1	-14	-4
Betriebsergebnis	26	31	51	43	29	1	-3	1	-1	-1	3	4	-2	-1	4	0	0	0	0	0	30	32	50	41	32
Ertragsteuern	10	14	28	30	10	0	0	0	-1	0	1	6	-1	0	1						11	20	27	29	11
Konzernergebnis	16	17	23	13	19	1	-3	1	0	-1	2	-2	-1	-1	3	0	0	0	0	0	19	12	23	12	21
Nicht beherrschenden Anteilen zurechenbares Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	-1	0	1	1						1	-1	0	1	1
Eigentümern der Aareal Bank AG zurechenbares Konzernergebnis	16	17	23	13	19	1	-3	1	0	-1	1	-1	-1	-2	2	0	0	0	0	0	18	13	23	11	20

Begriffsbestimmungen & Kontakt

Anhang

Aareal

Begriffsbestimmungen

Neugeschäft	Erstkreditvergabe + Prolongationen
Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote)	CET1-Kapital Risikogewichtete Aktiva (RWA)
RoE vor Steuern	Betriebsergebnis ./ Ergebnisanteile Dritter ./ AT1-Kupon Durchschnittliches Eigenkapital gemäß IFRS (ohne Anteile Dritter, AT1-Kapital und Dividende)
CIR (%)	Verwaltungsaufwand (exkl. Bankenabgabe et al.) Nettoertrag
Nettoertrag	Zinsübersch. + Provisionsübersch. + Erg. aus Sicherungszusammenhängen + Handelserg. + Finanzanlageergebnis + Erg. aus at equity bewerteten Unternehmen + Erg. aus als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien + sonstiges betriebliches Ergebnis
Strukt. Liquiditätsquote (Net Stable Funding Ratio, NSFR)	Verfügbare stabile Refinanzierung Geforderte stabile Refinanzierung
Mindestliquiditätsquote (Liquidity Coverage Ratio, LCR)	Gesamtbestand qualitativ hochwertiger liquider Vermögenswerte Netto-Mittelabflüsse unter Stressbedingungen
Ergebnis je Aktie	Betriebsergebnis ./ Ertragsteuern ./ Ergebnisanteile Dritter ./ AT1-Kupon (netto) Anzahl Stammaktien
Yield on Debt	Nettobetriebsergebnis x 100 (Nettobetriebsergebnis, 12-Monatsvorschau) Ausstehende Kredite (einschließlich vor- bzw. gleichrangiger Kredite)
CREF-Portfolio	Gewerbeimmobilien-Finanzierungsportfolio (ohne Privatkundengeschäft und Kommunalkreditgeschäft der WIB)
REF-Portfolio	Immobilienfinanzierungsportfolio (einschließlich Privatkundengeschäft und Kommunalkreditgeschäft der WIB)
NPL-Quote	NPL-Exposure gem. CRR (ohne Exposure in Gesundheitsphase) REF-Portfolio gesamt

Kontakt

Margarita Thiel

Managing Director Group Communications & Governmental Affairs

T +49 611 348 2306

margarita.thiel@aareal-bank.com

Christian Feldbrügge

Director Group Communications & Governmental Affairs

T +49 611 348 2280

christian.feldbruegge@aareal-bank.com

Oliver Tross

Manager Group Communications & Governmental Affairs

T +49 611 348 2183

oliver.tross@aareal-bank.com



Aareal

Wichtiger rechtlicher Hinweis

© 2022 Aareal Bank AG. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument wurde von der Aareal Bank AG ausschließlich zum Zwecke der Unternehmenspräsentation durch die Aareal Bank AG erstellt.

Die Präsentation ist ausschließlich für professionelle und institutionelle Kunden gedacht.

Dieses Dokument darf ohne die ausdrückliche Zustimmung der Aareal Bank AG weder verändert noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.

Wer in den Besitz der vorliegenden Information oder dieses Dokuments gelangt, ist verpflichtet, sich über die gesetzlichen Bestimmungen über den Erhalt und die Weitergabe solcher Informationen Kenntnis zu verschaffen und die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten. Diese Präsentation darf nicht in oder innerhalb solcher Länder weitergegeben werden, nach deren Rechtsordnung eine Weitergabe gesetzlichen Beschränkungen unterliegt.

Diese Präsentation wird ausschließlich zum Zwecke der allgemeinen Information vorgelegt. Sie stellt kein Angebot dar, einen Vertrag über die Erbringung von Beratungsdienstleistungen abzuschließen oder Wertpapiere zu erwerben. Die Aareal Bank AG hat die Informationen, auf denen dieses Dokument basiert, aus als verlässlich anzusehenden Quellen lediglich zusammengestellt, ohne sie verifiziert zu haben. Die Wertpapiere der Aareal Bank AG sind nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika registriert und dürfen nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter oder gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung in den USA angeboten oder verkauft werden. Aus diesem Grunde übernimmt die Aareal Bank AG keine Gewähr für die Vollständigkeit oder die Richtigkeit dieser Informationen. Die Aareal Bank AG übernimmt keine Verantwortung und haftet in keiner Weise für Kosten, Verluste oder Schäden die durch oder im Zusammenhang mit dem Gebrauch einzelner oder aller in dieser Präsentation enthaltenen Informationen entstehen. Die Wertpapiere der Aareal Bank AG sind nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika registriert und dürfen nur mit vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung unter oder gemäß den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in derzeit gültiger Fassung in den USA angeboten oder verkauft werden.

Diese Präsentation kann in die Zukunft gerichtete Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere in die Zukunft gerichtete Aussagen oder Informationen über zukünftig erwartete Entwicklungen enthalten, die auf derzeitigen Planungen, Ansichten und /oder Annahmen beruhen und unter dem Vorbehalt bekannter oder unbekannter Risiken und Unsicherheiten stehen, die überwiegend schwer vorhersehbar und hauptsächlich außerhalb der Kontrolle der Aareal Bank AG liegen. Dies könnte zu materiellen Unterschieden zwischen den in der Zukunft tatsächlich eintretenden und den in diesen Aussagen geäußerten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen und/oder Ereignissen führen.

Die Aareal Bank AG geht keine Verpflichtung ein, in die Zukunft gerichtete Aussagen jeglicher Art oder irgendeine andere in der Präsentation enthaltene Information zu aktualisieren.



Aareal